

Fotomontage: Free21, CC-BY-ND-NC 4.0



Wikipedia: Ein Sumpf aus üblen Machenschaften – Teil 3

Die Wikipedia ist nicht, was sie zu sein scheint: Ein Open-Source-Projekt von Internet-Nerds, mit dem das Wissen der Welt für alle zugänglich wird. In welchem Maße und mit welcher üblen Methoden das Monopol-Online-Lexikon als Propaganda-Instrument genutzt wird, hat Helen Buyniski in den ersten beiden Teilen ihres Artikels mit einer Fülle von Belegen dargestellt. Im dritten und letzten Teil geht um die „Skeptiker“, die zu jener Gruppe gehören, die Wikipedia gekapert haben und dort ihre partikuläre Weltansicht als Wahrheit durchsetzen. Ganz im Sinne von Big Pharma...

von Helen Buyniski

Autorin: Helen Buyniski

ist eine amerikanische Journalistin und Kommentatorin, schreibt über Korruption in der Politik, analysiert und zerlegt Propaganda-Erzählungen und erklärt sich gegen den ewigen Krieg und den Polizeistaat. Sie veröffentlicht auf Medium.com, rt.com, globalresearch.ca und auf ihrer Website <http://www.helenofdestroy.com>



Dieser Text wurde zuerst am 26.10.2018 auf helenofdestroy.com unter der URL <https://helenofdestroy.com/index.php/49-wikipedia-rotten-to-the-core> veröffentlicht. Lizenz: Helen Buyniski, CC BY-NC-ND 4.0

Alternative Medizin im Belagerungszustand

Ganzheitliche Mediziner werden einer Online-Inquisition unterzogen, wenn sie versuchen, falsche Aussagen und Verleumdungen in ihren Wikipedia-Einträgen zu bearbeiten, einzig um die Korrekturen rückgängig zu machen und ihr Lebenswerk herabwürdigen zu können.

Dr. Gary Null untersuchte dieses Phänomen, dies machte mich zunächst darauf aufmerksam, dass Wikipedia auch mit den Fakten jenseits des politischen Bereichs locker und lässig umgeht. Ich nutze seinen Fall hier als Beispiel, nicht um Lobeshymnen auf ihn zu singen, sondern weil es ein so deutliches Beispiel für die Voreingenommenheit der Wikipedia ist. Null ist ein staatlich zertifizierter klinischer Ernährungswissenschaftler, der über 40

klinische Studien zu Lebensstil und Ernährung durchgeführt hat, mehr als jeder andere in seinem Bereich. Er moderiert das am längsten laufende, tägliche, nicht-kommerzielle Radioprogramm der Geschichte und hat zwölf Jahre lang die beliebteste Sendung auf WABC geleitet. Er hat über 700 Artikel veröffentlicht, viele davon in von der Fachwelt beachteten Zeitschriften und wurde eingeladen, seine Ergebnisse auf wissenschaftlichen Konferenzen vorzustellen. Seine Forschungen zeigten, dass Menschen nicht nur überleben, sondern sich auch gut und gesund ohne tierisches Eiweiß ernähren können. Seine Dokumentarfilme, darunter „Death by Medicine“ und „The Drugging of Our Children and Seeds of Death“ haben mehr

als 276 Auszeichnungen erhalten. In seiner 50-jährigen Karriere hat er Zehntausende von Menschen beraten, ohne auch nur einen Cent zu verlangen. Keine dieser Leistungen findet sich in seiner Wikipedia-Biografie. Stattdessen konzentriert sie sich auf seine Abweichung von der medizinischen Orthodoxie und man bezichtigt ihn der Quacksalberei. Meine Bewertung zu Dr. Gary Null beruht nicht ausschließlich auf seinen Aussagen gegen die Wikipedia-Seite, bei der er seit fast einem Jahrzehnt um Anerkennung seiner Arbeit ringt. Meine eigenen Forschungen ergaben ein Muster systemischer Voreingenommenheit, das die gesamte medizinische und wissenschaftliche Berichterstattung von Wikipedia in seinen Bann zieht.

Der Wikipedia-Artikel über Null unterliegt als Biographie einer lebenden Person theoretisch den strengsten Standards der Überprüfbarkeit. Redakteure, die im Auftrag von Null arbeiten, haben darauf hingewiesen, dass die Hauptquelle für die meisten falschen und verleumderischen Informationen Nulls Wikipedia-Eintrag „Quackwatch“ ist, die persönliche Website von Stephen Barrett, einem diskreditierten ehemaligen Psychiater, der es sich zur Lebensaufgabe gemacht hat, alternative und natürliche Heilpraktiker zu „entlarven“. Eine solche Website, wie die von Barrett entspricht nicht den Richtlinien von Wikipedia für eine zuverlässige Quelle. In den eigenen Worten von Wikipedia: „Jeder kann eine persönliche Website erstellen oder sein eigenes Buch veröffent-

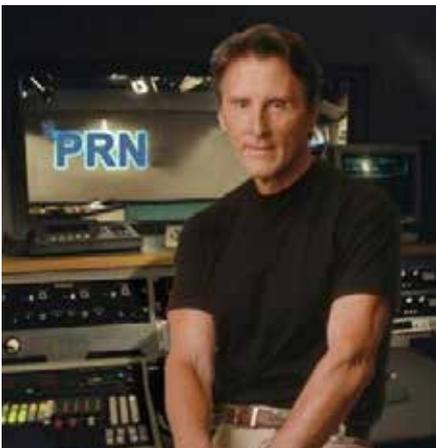
lichen und auch behaupten, ein Experte auf einem bestimmten Gebiet zu sein. Aus diesem Grund sind selbstveröffentlichte Medien wie Bücher, Patente, Newsletter, persönliche Websites, offene Wikis, persönliche oder Gruppen-Blogs (im Unterschied zu Newsblogs, siehe oben), Inhaltsfarmen, Internet-Forum-Postings und Social-Media-Postings als Quellen weitgehend inakzeptabel. Verwenden Sie niemals selbst veröffentlichte Quellen als Drittquellen über lebende Personen, selbst wenn der Autor ein Experte, ein bekannter professioneller Forscher oder ein Schriftsteller ist.“ [138]

Doch Barretts Gefolgsleute (eine Gruppe ideologisch motivierter Wikipedia-Redakteure, die sich selbst „Skeptiker“ nennen) machen jede Bearbeitung rückgängig, die versucht, den Eintrag über Null zu korrigieren. Sie blockieren die Versuche, seine Seite zu löschen und blockieren Redakteure, die sich wiederholt bemühen, das diffamierende Material zu entfernen. Jegliche Versuche, die Angelegenheit an höheren Stellen hervorzubringen, werden hartnäckig abgewiesen.

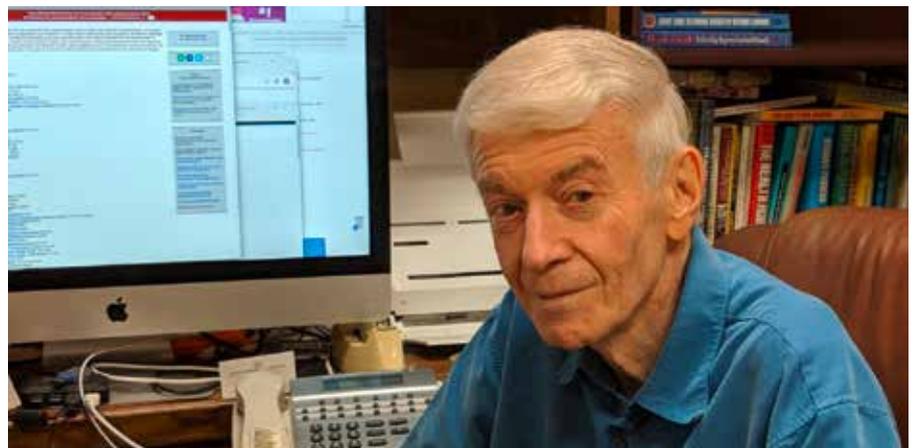
Nachdem Null und seine Anwälte es aufgegeben hatten, einzelne Fakten innerhalb des Artikels zu korrigieren, nominierten sie ihn zur Löschung. Sie argumentierten, dass eine Person, die von so vielen Redakteuren als Quacksalber hingestellt wurde, sicherlich nicht als eines Eintrags würdig angesehen werden sollte. Ein halbes Dutzend „Skeptiker“ ruderten zurück und beriefen sich auf

„WP:SNOW“, einer Erklärung, dass der Antrag zur Löschung nach weniger als 36 Stunden förmlich einen Schneeball-Effekt auslösen könnte. Der „Richter“, der Null ohne Prozess zu einer unbefristeten Haftstrafe im Wikipedia-Gulag verurteilte, schlug sich auf die Seite der „Skeptiker“, bevor jemand anderes zu Wort kam. [139] Der Eintrag über Null zeigt klare Beweise nicht nur für die Voreingenommenheit, sondern auch für die vorsätzliche Voreingenommenheit: Mit einem Hinweis „Bitte vor Beginn lesen“ werden neue Redakteure auf „Randtheorien und Pseudowissenschaften“ aufmerksam gemacht. Der Hinweis enthält einen Link zu den Seiten, die die Redakteure anleiten, „wie Wikipedia mit Randberichten umgeht“ [140]. Solche nachteiligen Redaktionsanweisungen machen den Redaktionsprozess von Wikipedia zu einem Schein-Gericht, das die Vielzahl an Beweisen, die für Nulls Arbeit sprechen unberücksichtigt lässt, zugunsten von unbestätigten Behauptungen einiger voreingenommener Redakteure.

Unter den Wikipedia-Redakteuren gab es eine ausführliche Diskussion darüber, wie man Quackwatch als Quelle behandeln sollte: Die Barrett-skeptische Seite schlug vor, dass, wenn Barrett ein solcher Experte sei, seine Ansichten sicherlich auch in anderen Publikationen zu finden seien, die als zuverlässiger angesehen würden; andere (Barrett-befürwortende) erkannten das Argument an, behaupteten aber, dass Quackwatch „oft die ein-



Dr. Gary Null wird als Verfechter der alternativen Medizin und der Naturheilkunde von Wikipedia angegriffen. (Foto: @drgarynull, twitter.com/drgarynull)



Stephen Barrett am Schreibtisch sitzend. (Foto: Poorlyglot, en.wikipedia.org, CC BY-SA 4.0)



Bild links: Sharon Hill, Simon Singh and Susan Gerbic (Mitte). Susan Gerbic präsentiert bei einem Vortrag ein T-Shirt mit der Aufschrift „Big Pharma Shillin“. Screenshot aus dem Youtube-Video, vgl. Quelle [143]. (Susan Gerbic, Youtube.com, CC BY 4.0) Fanatisch motiviert hat sie Dutzende von „Skeptiker“n gelehrt, wie man Wikipedia-Artikel redigiert. Bild rechts: Susan Gerbic im April 2015. (Foto: Susan Gerbic, commons.wikimedia.org, CC BY-SA 4.0)

zige oder am besten verfügbare Quelle“ sei und als zuverlässig behandelt werden sollte, weil Barrett in anderen Medien zitiert wurde, die als zuverlässig gelten. Als jemand Barretts Voreingenommenheit gegenüber alternativen und natürlichen Therapieformen zur Sprache brachte und erklärte, er würde die alternativen und natürlichen Therapien für effizienter halten als die moderne konventionelle Medizin, antworteten die Barrett-befürwortenden Redakteure, dies sei doch von einem wissenschaftlichen „Skeptiker“ wie Barrett zu erwarten. Nach Ansicht dieser Redakteure stellte Barretts Voreingenommenheit eine „legitime und notwendige Form der Doppelmoral“ dar, wie sie bei Wikipedia selbst praktiziert wird: „Je außergewöhnlicher eine Behauptung, desto schwerer ist die geforderte Beweislast“. Der alteingesessene Wikipedia-User, der diese Ansicht vertrat, schlug auch vor, dass jeder Redakteur, der Quackwatch angreift, zur Vorbereitung eines Ausschlusses unter Beobachtung gestellt werden sollte. „Der Angriff auf solch zuverlässige Quellen ist ein ziemlich offensichtliches Symptom dafür, dass die eigene POV und die Ideologien vermasselt sind.“ [141].

Guerilla-Skeptizismus auch bei Wikipedianerin Susan Gerbic, die Dutzenden von „Skeptiker“n gelehrt hat, wie man Wikipedia-Artikel redigiert. Sie ist na-

hezu fanatisch in ihrer Motivation für die Redaktion: „Wir machen dieses Projekt nicht für uns, wir machen es für die Welt“, schwärmt sie zu ihren „Skeptiker“-Kollegen und teilt ihnen mit, wie „fantastisch“ sie sich fühlte, nachdem sie das Wort „Quacksalberei“ in den ersten Absatz des Wikipedia-Artikels über Homöopathie eingefügt hatte [142]. In einem anderen Video zeigt sie unter dem Applaus des Publikums ein T-Shirt mit der Aufschrift „Big Pharma Shillin“ [143].

Dies sind keine neutralen Redakteure, und es ist äußerst unwahrscheinlich, dass solche ideologisch motivierten Akteure ihre Vorurteile beiseite legen können, bevor sie sich in die Bearbeitung Andersdenkender einmischen. Die Ideologie der „Skeptiker“ scheint bei Wikipedia offizielle Politik zu sein.

„Skeptiker“ vs. die Fakten

Barrett hat 40 Jahre lang jeden angegriffen, der mit ganzheitlicher Gesundheitspraxis zu tun hat, und gleichzeitig zugegeben, dass er nie natürliche Therapieformen studiert hat, weil sie „keinen Sinn machen“ [144]. Seine Ansichten halten kaum einer Überprüfung stand. Er gibt keinerlei Verweise auf wissenschaftliche Literatur auf seiner Website und sie kann nicht als zuverlässige Quelle ange-

sehen werden, nur weil er in externen Publikationen als Experte zitiert wird. Nach dieser Logik würde die Reporterin der New York Times, Judith Miller, als eine zuverlässige Quelle über irakische Massenvernichtungswaffen gelten. Ihre „Informationen“ aus dem operativen Bereich mit dem Codenamen Curveball wurden nicht nur von anderen Medien zitiert, sondern auch von Vizepräsident Dick Cheney und Außenminister Colin Powell! Doch Millers fehlerhafte Informationen über angebliche irakische Massenvernichtungswaffen führten zu mehr als einer Million Todesopfer und mehr als 10 Millionen Binnenvertriebenen im Irak. Die bedingungslose Akzeptanz von Quackwatch durch die Wikipedia-Gemeinschaft verursacht eine andere Art von Schaden, nicht nur für die Praktizierenden, die durch Barretts Rufmord ihren Existenzgrundlage verlieren, sondern auch für die Millionen von Menschen, die möglicherweise lebensrettende Therapien hätten in Anspruch nehmen können, wenn sie nicht auf der fünftbeliebtesten Seite im Internet etwas Abschätziges über sie gelesen hätten.

Ein weiterer Fall ist Dr. Dean Ornish. Er hat schwer herzkranken Patienten, denen bereits eine Transplantation als einzige Überlebenschance empfohlen wurde, geholfen. Doch Quackwatch weist seine Arbeit zurück, weil (wie sie behauptet) „es



Dr. Dean Ornish entwickelte Therapien zur Linderung der koronaren Herzkrankheit, wodurch Herzoperationen vermeidbar werden. (Foto: Christopher Michel, Flickr.com, CC BY 2.0)

praktisch keine wissenschaftliche Grundlage“ dafür gibt und weil Ornish offen zugeibt, dass er von einem indischen Guru über die Bedeutung einer veganen Ernährung unterrichtet wurde [145]. Quackwatch hat keine Beweise, die gegen Ornishs Arbeit, Nulls Arbeit oder die andere Fachleute sprechen, die die Wikipedia kategorisch ablehnt. Die „Skeptiker“-Redakteure der Wikipedia haben kein Verantwortungsgefühl für die menschlichen Folgen ihrer Ablehnung überprüfbarer Fakten. Sie ziehen niemals in Erwägung, dass sie sich irren könnten, denn sie haben sich nie die Zeit genommen, über Behandlungsmethoden wie Akupunktur, Chiropraktik oder sogar Ernährung aufzuklären. Warum sollten sie das tun? Jimmy Wales selbst macht keinen Hehl aus seiner Verachtung für Heilpraktiker, die er „verrückte Scharlatane“ nennt, in Anlehnung an die Terminologie der „Skeptiker“ [146], die diese Verunglimpfungen in der Wikipedia verankert haben [147].

Ich überprüfte die wissenschaftliche Literatur zu fünf Themen, bei denen Null und Barrett nicht übereinstimmen: Zucker, Alkohol, Quecksilber, Fluoridierung und die Sicherheit von Vitaminen und Mineralien. Nach dem Scannen von Zusammenfassungen (Abstracts) tausender wissenschaftlicher Arbeiten stellte ich

fest, dass Barrett in jeder Frage falsch lag [148]. Warum halten es die Herausgeber von Wikipedia, die eine solche Macht über die öffentliche Meinung haben, für nicht notwendig, Nachforschungen anzustellen, die zeigen würden, dass Barrett in diesen Fragen nicht glaubwürdig ist? Dies ist kein Versäumnis aus Versehen, denn wenn glaubwürdige Informationen von anderen Redakteuren, zu Gunsten von Null und anderen geliefert werden, werden sie abgelehnt – oft innerhalb von Minuten. Wir alle machen Fehler, aber wenn man so arrogant ist, dass man seinen Fehler nicht zugeben kann und stattdessen darauf besteht, ihn zu wiederholen, muss das Konsequenzen haben. Wikipedia hat sich mit Hilfe von Paragraph 230 des Communications Decency Act vor rechtlichen Schritten geschützt. Dieser Paragraph besagt, dass sie als neutrale Inhaltsplattform nicht für das verantwortlich ist, was von den Redakteuren auf der Seite geschrieben wird. Durch die selektive Anwendung ihrer Regeln übernimmt sie jedoch eine redaktionelle Funktion und verlässt damit diesen rechtlichen Schutzraum. Die Wikipedia müsste sich demnach verantworten für ihre böswilligen Handlungen, für all die Lügen, die sie verbreitet und für die Wahrheiten, die sie vertuscht hat. Da sie sich in die gemeinnützige Struktur der Wikimedia Foundation einfügt, muss der Tag der Abrechnung eine Überprüfung und Prüfung durch die Steuerbehörde beinhalten.

Sonnenlicht ist das beste Desinfektionsmittel

George Galloway, Rupert Sheldrake, Jill Stein, Gary Null und die anderen Opfer der Wikipedia-Rufmord-Kampagne sind Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens. Sie stehen hinter ihren Positionen und sind offen und verfügbar für Debatten und Diskussionen. Da die Wikipedia-Redakteure anonym sind, bleiben ihre Hintergründe unbekannt, ihre Vorurteile verborgen. Es gibt keine Möglichkeit zu erkennen, ob ein Redakteur ein Experte oder ein böswilliger Akteur ist. Im Jahr 2007 wurde ein produktiver Wikipedia-Redakteur, der behauptete, ein

graduierter Professor mit Abschlüssen in Theologie und Kirchenrecht zu sein, als 24-jähriger Hochschulabbrecher entlarvt. Ryan Jordan, der während seiner Zeit 16.000 Wikipedia-Einträge bearbeitete, stieg zum Mitglied des Schiedsgericht-Ausschusses auf, dem „Obersten Gerichtshof“ der Wikipedia, bevor er entlarvt wurde [149].

Für mächtige Gruppen wie die Pharmaindustrie und die CIA ist es ein Leichtes, die Wikipedia zu infiltrieren und ihre Gegner/Kritiker zu verleumden: Menschen wie John Pilger, Seymour Hersh, Chris Hedges und Glenn Greenwald, die in der Vergangenheit die Korruption und Kriminalität dieser Gruppen und ihrer Institutionen ins Rampenlicht gerückt haben. Wie könnte man sie besser zum Schweigen bringen, als ihren guten Ruf zu zerstören – obwohl sie immer wieder bewiesen haben, dass sie ihn zu Recht verdienen? Wikipedia fungiert hier als Großinquisitor und führt den Vorsitz bei Online-Schauprozessen, in denen den Opfern die Verteidigung untersagt ist und sie gezwungen werden, zuzusehen, wie ihre Namen durch den Dreck gezogen werden.

Meine Forschung bestätigt zweifelsfrei, dass die Wikipedia

- repressive Diktaturen unterstützt
 - bestimmte politische Kandidaten fördert und andere angreift
 - Spenden als Gegenleistung für eine begünstigende Darstellung akzeptiert
 - feindselig gegenüber den Nicht-Mainstream-Medien ist
 - alternative ganzheitliche Gesundheitsinformationen unterdrückt
 - die Veröffentlichung von böswilligen und selektiven Verleumdungen erlaubt
- UND

dass diese Probleme Teil einer systemischen Verzerrung sind, die bis in den Kern der Wikipedia reicht und alle Informationen, die sie liefert, verdächtig macht.

Wenn ideologisch motivierte Akteure in einem bestimmten Themenbereich jegliche wissenschaftstheoretischen Ansätze im Keim ersticken und damit davonkommen, ist es so gut wie sicher, dass sie sich auch in anderen Bereichen so verhalten.

Wikipedia mag als eine Open-Source-Utopie des freien Wissens begonnen haben, aber es hat sich zu einer repressiven Oligarchie entwickelt, geführt von unverantwortlichen kleinkarierten Tyrannen. Es ist ein Strafverfolgungssystem, das sich gegen jene richtet, die sich weigern, am „richtigen“ Strang zu ziehen. Jeder, der eine Bedrohung für das Establishment darstellt, kann zum Opfer werden und wenn eine ideologisch motivierte Kabale von Redakteuren sich erst einmal an einem Artikel festgebissen hat, gibt es keine Möglichkeit, dies rückgängig zu machen. Aus Platzgründen hebe ich mir einiges Recherche-Material für zukünftige Artikel auf, darunter Enthüllungen von Informanten und unabhängige juristische Gutachten, die beschreiben, wie die Wikipedia vor Gericht angefochten werden kann. Sobald die erste Klage gewonnen ist, wird es eine Flut von Klagen geben. Denn alle, die durch die Wikipedia geschädigt wurden, werden sich aufmachen, ihr Recht einzufordern.

Ich denke, Jimmy Wales weiß genau, dass er nicht das ist, was er vorgibt zu sein, dass er wegen all seiner berühmten Freunde, wegen all der kriecherischen Medienprofile, die er in Auftrag gibt, in ständiger Angst lebt, eines Tages bloßgestellt zu werden. Ich glaube, es ist diese Angst und Unsicherheit, die ihn dazu veranlasst, auf die geringste Kritik mit solch unverhältnismäßiger Heftigkeit zu reagieren und nur den Mund aufreißt, um seine eigene Position zu festigen. Wales scheint verängstigt zu sein, dass er und mit ihm die ganze Wikipedia bald als oberflächliche, hohle, voreingenommene Betrüger entlarvt werden, die nicht authentischer sind als ein Hollywood-Set. Wie andere, die sich selbst für allmächtig hielten und ihre Machtposition missbraucht haben: Die Harvey Weinsteins, Robert Dursts,

Dennis Hasterts und Bernie Madoffs dieser Welt. Genauso wird Wales seiner eigenen Hybris zum Opfer fallen.

Verleugnung ist Amerikas nationale Tugend. Solange nicht der unumstößliche Beweis erbracht wird, dass eine angesehene Autorität uns belügt, klammern wir uns hartnäckig an diese Autorität, damit unsere Weltanschauung nicht zu bröckeln beginnt. Wenn die Welt aber erstmal die Wahrheit über Wales und die Wikipedia kennt, wird sie sich fragen, wie sie dieser Organisation jemals als Enzyklopädie, Faktenprüfer, Richter, Jury und Henker vertrauen konnte. Wenn die Welt auf die Ruinen eines der größten Betrüger des 21. Jahrhunderts blicken, wird sie sich fragen müssen, wer sie sonst noch belügt. Daher werden es nicht die Mainstream-Medien sein, die die Wahrheit aufdecken, denn sie sind zu sehr in den Status quo involviert. Nur mutige unabhängige Journalisten werden die Integrität haben, diese Täuschung aufzudecken und das betrügerische Kartenhaus von Jimmy Wales zum Einsturz zu bringen.

Dies ist nur der Anfang einer mehrteiligen Untersuchung. Weitere Enthüllungen stehen bevor.

Hinweis der Redaktion:

Dieser dreiteilige Artikel wurde auf Medium.com veröffentlicht, ist jedoch aktuell dort nicht abrufbar. Weiterhin ist er auf der Website der Autorin verfügbar. www.helenofdestroy.com unter der URL <https://helenofdestroy.com/index.php/49-wikipedia-rotten-to-the-core>

Quellen:

[138] „Verifiability.“ Wikipedia. <https://en.wikipedia.org/wiki/Wikipedia:Verifiability#Self-published_source>s Accessed 18 Aug 2018.

[139] „Articles for deletion/Gary Null (2nd nomination).“ Wikipedia. <[https://en.wikipedia.org/wiki/Wikipedia:Articles_for_deletion/Gary_Null_\(2nd_nomination\)](https://en.wikipedia.org/wiki/Wikipedia:Articles_for_deletion/Gary_Null_(2nd_nomination))> Accessed 23 Aug 2018.

[140] „Talk:Gary Null.“ Wikipedia. <https://en.wikipedia.org/wiki/Talk:Gary_Null73> Accessed 23 Aug 2018.

[141] „Request to amend prior case: Requests_for_arbitration/Barrett_v._Rosenthal.“ Wikipedia. <https://en.wikipedia.org/wiki/Wikipedia_talk:Requests_for_arbitration/Barrett_v._Rosenthal#Request_to_amend_prior_case:_Wikipedia:Requests_for_arbitration.2FBarrett_v._Rosenthal> Accessed 23 Aug 2018.

[142] Astrology New Service. „Susan Gerbic Guerrilla Skepticism on Wikipedia JREF Workshop.“ YouTube, 5 Nov 2013. <<https://www.youtube.com/watch?v=5rS92GguJwU>>

[143] Susan Gerbic. „The Practical Skepticism Workshop bits.“ YouTube, 21 Jul 2015. <<https://www.youtube.com/watch?v=Qdv-xdNXrFI>>

[144] Ladd, Donna. „Doctor Who?“ Village Voice. 22 Jun 1999. <<https://www.villagevoice.com/1999/06/22/doctor-who/>>

[145] Gorski, Timothy N. „Rebuttal of Timothy N. Gorski, M.D.“ Quackwatch. 10 Sep 2001. <<https://www.quackwatch.org/01QuackeryRelatedTopics/Hearing/gorski2.html>>

[146] Wales, Jimmy. „Jimmy Wales’s response.“ Change.org: 23 Mar 2014. Retrieved 18 Aug 2018. <<https://www.change.org/pl/jimmy-wales-founder-of-wikipedia-create-and-enforce-new-policies-that-allow-for-true-scientific-discourse-about-holistic-approaches-to-healing/responses/11054>>

[147] „Talk:Vaxxed.“ Wikipedia. <<https://en.wikipedia.org/wiki/Talk:Vaxxed>> Accessed 23 Aug 2018.

[148] Buyniski, Helen. „Wikipedia Embraces the Dark Side.“ Progressive Radio Network. 20 Aug 2018. <<http://prn.fm/wikipedia-embraces-dark-side/>>

[149] Elsworth, Catherine. „Wikipedia professor is 24-year-old college dropout.“ The Telegraph. 7 Mar 2007. <<https://www.telegraph.co.uk/news/uknews/1544803/Wikipedia-professor-is-24-year-old-college-dropout.html>>



<<http://www.free21.org/?p=33912>>